

Blatt 2 (9 Punkte)

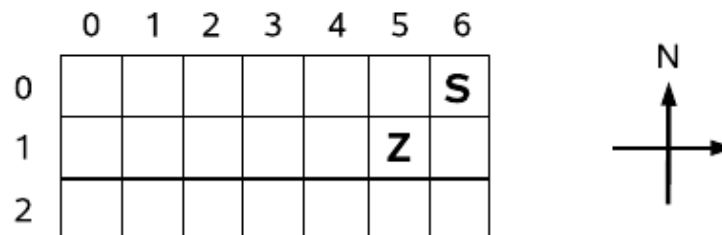
Abgabe durch Hochladen auf der eCampus-Seite bis Sonntag, 24.04.2016, 23:59 Uhr, in Gruppen von 2-3 Personen.

Aufgabe 2.1: Uninformierte Suche

(2 + 1 = 3)

Wenden Sie bei den folgenden Aufgaben den Suchalgorithmus GENERAL-SEARCH (Vorlesung 3, Folie 22) an. Beachten Sie bitte genau, an welcher Stelle des Algorithmus der GOAL-TEST angewendet wird.

Ein Roboter soll in einem Raum einen Weg von seinem ihm bekannten Startzustand $S = (6, 0)$ zu einem ihm unbekannten Zielfeld Z suchen. Er hat keinerlei Sensoren, um die Richtung des Ziels zu bestimmen. Er besitzt lediglich einen Sensor um festzustellen, ob er sich aktuell im Zielfeld befindet (GOAL-TEST). Mit einem Schritt kann der Roboter entweder horizontal oder vertikal in ein angrenzendes Feld wechseln, diagonale Bewegungen sind nicht erlaubt, d.h. seine möglichen OPERATORS sind *Ost*, *Nord*, *West*, *Süd* (in genau dieser Reihenfolge). Die Roboterumgebung sei durch folgende Abbildung definiert:



Die Zahlen geben die Feldkoordinaten der Umgebung an. Der Roboter weiß, wo sich die Wände des Raums befinden, und wird nie versuchen, die Umgebung zu verlassen.

- Suchen Sie in diesem Aufgabenteil das Zielfeld mittels *Breitensuche*. Gehen Sie davon aus, dass der Roboter keine Möglichkeit hat, sich bereits besuchte Felder zu merken.
 - Beschriften Sie die Felder der Umgebung nach der Reihenfolge ihrer (evtl. mehrfachen) Expansion bis ersichtlich ist, wann das Ziel entdeckt wird.
 - Notieren Sie auch die Entwicklung der Warteschlange (QUEUE).
 - Wieviele Knoten werden insgesamt expandiert?
 - Wieviele Einträge umfasst die Warteschlange maximal?
 - Zeichnen Sie auch den resultierenden Pfad ein.
 - Wie lang ist der resultierende Pfad?
- Führen Sie dieselbe Aufgabenstellung wie in a) mit *Tiefensuche* durch.

Aufgabe 2.2: Bewertung von Suchstrategien

(1)

Bewerten Sie anhand der Kriterien *Vollständigkeit*, *Optimalität*, *Zeit-* sowie *Platzkomplexität* eine *Bidirektionale Suche*, die für eine Suchrichtung *Breitensuche* und für die andere *Tiefensuche* verwendet.

Aufgabe 2.3: Verwandtschaft von Suchstrategien

(0.5 + 0.5 = 1)

Zeigen Sie:

- a) Die *Breitensuche* ist ein Sonderfall der *uniformen Kostensuche*.
- b) *Uniforme Kostensuche* ist ein Sonderfall der *A*-Suche*

Aufgabe 2.4: Programmieraufgabe: Routenplanung

(2 + 2 = 4)

Vorbereitung. Laden Sie bitte das ZIP-Archiv AIMA-Py-Routenplanung.zip herunter von unserer eCampus-Seite unter Kursunterlagen » Python und AIMA Python » AIMA-Py Routing. Das ZIP-Archiv enthält die beiden Ordner *aima* und *routen* sowie ein Handbuch.

Die gesamte AIMA-GUI wird gestartet mit dem Skript AIMA.py im Ordner *aima*. AIMA.py importiert für verschiedene Zeichenoperationen *zeichne.py* und für die Bearbeitung von Graphen *GRAPH.py*, das wiederum *Node.py* und *zeichne.py* importiert. Die restlichen Skripte im Ordner *aima* sind noch nicht von Bedeutung.

Im Ordner *routen* bietet *Aimaqueue.py* verschieden Queue-Klassen an. Die Klasse *FiFoQueue* wird von *breitenqueue.py* importiert, das die *Breitensuche* umsetzt.

Eine Straßenkarte ist vorgegeben in der ASCII-Datei *7Cities12Streets.map*. Für die Aufgabe ist nur diese Karte nötig und die Datei nicht zu bearbeiten.

Wenden Sie zunächst die *Breitensuche* an, um den kürzesten Weg von Berlin nach Stuttgart zu finden: Start von Skript AIMA.py erzeugt die GUI als neues Fenster. Dort *Select Application* » *Routefinding* » *Openmap*. Auswahl von *7Cities12Streets.map*. Die Karte erscheint. Die Zahlen geben die wahren Straßenlängen an. Auswahl *Load Algorithm* » *Load* » Ordner *routen* » *breitenqueue.py* » *Run*. Das gesamte GUI-Fenster wird am besten maximiert. Die Suche terminiert mit der Meldung *Done*. Das Ergebnis und der Weg dazu stehen im rechten Anzeigeteil der GUI. Für Berlin-Stuttgart wird z.B. eine Route mit 370 km gefunden.

Aufgabe: Implementieren Sie die *A*-Suche* zur Lösung der Routenplanung.

- a) Ergänzen Sie dazu zunächst die Queue-Klasse *SortedQueue* in *Aimaqueue.py*, welche die zu expandierenden Knoten nach ihren f-Kosten herausucht (ca. 5 - 6 Codezeilen).
- b) Gehen Sie vom Skript *Breitensuche.py* (*Breitensuche* zur Lösung der Routenplanung) aus. Kopieren Sie dies in ein neues Skript *AStar.py* und modifizieren Sie die gegebene *Breitensuche* nun geeignet zur *A*-Suche*. Es handelt sich dabei um lediglich ca. 5 - 6 Codezeilen, die zu erstellen bzw. zu ändern sind. Als Heuristik ist die Luftliniendistanz zu verwenden. Diese kann über *graph.luftlinie(nameA, nameB)* erfragt werden. Hinweis: Die *A*-Suche* sollte die Route Berlin-Stuttgart mit 360 km finden.